

**Wissenschaftl. Mitarbeiter (w/m/d)
Ethische und soziale Aspekte von
Pflegetechnologien**

Laufzeit: 3 Jahre mit der Aussicht auf Verlängerung
Umfang: 65%-Stelle

OFFIS ist ein 1991 gegründetes, international ausgerichtetes, anwendungsorientiertes Forschungs- und Entwicklungsinstitut für Informatik mit Sitz im niedersächsischen Oldenburg. In durchschnittlich 70 laufenden Projekten leistet OFFIS mit seinen rund 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Forschung und prototypische Entwicklungsarbeit auf höchstem internationalem Niveau in den Bereichen Energie, Gesundheit, Produktion und Verkehr. Dabei kooperiert OFFIS mit weltweit über 700 Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft.

SCHWERPUNKT DES FORSCHUNGSFELDES:

Die Stelle ist in einem interdisziplinären Verbundprojekt angesiedelt, das sich mit der Frage beschäftigt, wie Arbeitsprozesse in der ambulanten Pflege durch den Einsatz von Pflegetechnologien unterstützt und verbessert werden können. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen in regionale Arbeitsnetzwerke der Pflege einfließen und gezielt Anregungen zur Ausgestaltung zukünftiger Formen der Zusammenarbeit mit den angrenzenden Arbeitsbereichen des Gesundheitswesens geben.

IHRE AUFGABEN:

Im Rahmen des Projektes sollen auch ethische und soziale Aspekte des Einsatzes von Pflegetechnologien untersucht werden. Im Vordergrund stehen Fragen des professionellen Selbstverständnisses und der praktischen Berufsausübung, der Privatheit und informationellen Selbstbestimmung sowie des gerechten Zugangs zu guter Pflege. Dabei sollen die Perspektiven der verschiedenen Betroffenen- und Stakeholdergruppen mit Methoden qualitativer Sozialforschung mit in die ethische Auseinandersetzung einbezogen werden. Zu diesem Zweck arbeiten Sie eng mit Forschenden aus den Arbeits- und Ingenieurwissenschaften sowie Mitarbeitenden der ambulanten Pflege zusammen.

IHR PROFIL:

- überdurchschnittlich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) in Sozial-, Gesundheits- oder Pflegewissenschaften
- fundierte Kenntnisse von Methoden qualitativer Sozialforschung sowie praktische Arbeitserfahrungen
- sehr gute Deutschkenntnisse in Sprache und Schrift
- Interesse an technik- und/oder pflegeethischen Fragestellungen
- Bereitschaft zu Dienstreisen innerhalb Deutschlands
- Bereitschaft zur interdisziplinären Arbeit und Teamfähigkeit

WIR BIETEN IHNEN:

- Menschlich angenehmes und fachlich interessantes Arbeitsumfeld bei einem dynamischen Institut mit internationaler Ausrichtung
- Hervorragende Möglichkeiten der beruflichen/wissenschaftl. Weiterentwicklung durch Kooperation mit der Universität Oldenburg
- Enge Anbindung an die Abteilung für Ethik in der Medizin am Department für Versorgungsforschung der Fakultät VI – Medizin und Gesundheitswissenschaften der Universität Oldenburg (Leitung: Prof. Dr. Mark Schweda)
- Möglichkeit zur Promotion
- Bezahlung nach TV-L (nach Eignung Gruppe E 13 TV-L)
- Bewerbungen schwerbehinderter Menschen bevorzugen wir bei gleicher fachlicher Eignung

KONTAKT: Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an: bewerbung@offis.de

Wenn Sie mit der Berücksichtigung Ihrer Bewerbung auch für andere offene Stellen einverstanden sind, teilen Sie uns dies bitte formlos im Rahmen Ihres E-Mailanschreibens mit oder fügen Sie Ihrer Bewerbung unser Einwilligungsformular (PDF-

Download: https://www.offis.de/fileadmin/content/files/karriere/Recht/Bewerbungsnutzung_Ander_Stellen.pdf) als Anlage bei.

Ansprechpartner:
Dr. Wilfried Thoben
0441 9722-131
thoben@offis.de

Postadresse:
OFFIS e. V.
Personalabteilung
Escherweg 2 | 26121 Oldenburg

Weitergehende Informationen zum Bewerbungsverfahren und zum Datenschutz erhalten Sie unter <http://bit.ly/OFFIS-Bewerbungsinfos>.